

Holzhandelsbericht

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal
= Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **59 (1908)**

Heft 4

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bekanntmachung betr. Beiträge für forstliche Studienreisen.

Zufolge Beschluß der Versammlung des Schweiz. Forstvereins vom 14. September 1891 sollen die Zinsen des von Herrn Morfier sel., in Genf, dem Verein gemachten Legates von Fr. 5000 dazu verwendet werden, jüngern, im Besitz des Wahlfähigkeitszeugnisses befindlichen schweiz. Forstleuten, welche ihre Fachbildung durch Studienreisen erweitern wollen, an die Kosten dieser letztern Beiträge auszurichten.

Bewerber, die für das laufende Jahr auf einen solchen Beitrag reflektieren, werden eingeladen, unter Nachweis der Berechtigung ihrer Ansprüche, ihr Gesuch nebst Reiseplan und eventuell weiteren Aufschlüssen bis zum 30. dieses Monats dem Unterzeichneten einzureichen.

Über die einlangenden Anmeldungen wird das Ständige Komitee Beschluß fassen und dabei namentlich solche Bewerber berücksichtigen, die schon mehrere Jahre praktisch tätig waren.

Mit Entgegennahme eines Beitrages verpflichtet sich der Betreffende, über seine Reise, innerhalb vier Monaten nach deren Abschluß, dem Ständigen Komitee einen fachlichen Bericht vorzulegen. Der letztere kann ganz oder teilweise im Vereinsorgan publiziert werden.

Zürich, den 6. April 1908.

Namens des Ständigen Komitees: A. Engler, Professor.



Holzhandelsbericht.

(Dem Holzhandelsbericht ist die auf Seite 31 dieses Jahrganges der Zeitschrift mitgeteilte Sortierung zugrunde gelegt.)

Im März 1908 erzielte Preise.

B. Aufgerüstetes Holz im Walde.

a) Nadelholz-Laugholz.

Bern, Staatswäldungen, XIX. Forstkreis, Nieder-Simmental.

(Per m³ mit Rinde.)

Schindelboden (Transport bis Wimmis Fr. 3) 13 m³ Fi. IV. Kl., Fr. 21. 65.

Luzern, Wäldungen der Korporation Horw.

(Per m³ ohne Rinde.)

(Bis Luzern Fr. 3) 473 m³, ⁶/₁₀ La. ⁴/₁₀ Fi. III. Kl., Fr. 32. 14. — **Bemerkung.** Abfuhr sehr günstig, feinjähriges Holz, höchster Preis Fr. 34. 50 per m³. Im Durchschnitt Fr. 2 per m³ Mehrerlös gegenüber dem Vorjahr.

Graubünden, Gemeindewäldungen Valendas.

(Per m³ ohne Rinde.)

Brün (bis Valendas Fr. 5. 80) 69 m³ Fi. IV. und V. Kl., Fr. 17. 20. — **Zallfeis** (bis Valendas Fr. 3) 53 m³ Fi. IV. und V. Kl., Fr. 20. — **Langwald** (bis Valendas Fr. 3. 90) 12 m³ Fi. IV. und V. Kl., Fr. 19. 10.

Graubünden, Gemeindewäldungen Filisur.

(Per m³ ohne Rinde.)

Spadlatjcha Sut (bis Filisur Fr. 3) 17 m³ Fi. IV. Kl., Fr. 28. 50.

b) Nadelholzklöze.

Bern, Staatswaldungen, XIX. Forstkreis, Nieder-Simmenthal.

(Per m³ mit Rinde.)

Hellersberg (Transport bis Dey-Diemtigen Fr. 4) 46 m³, $\frac{9}{10}$ Fi. $\frac{1}{10}$ La. II. Kl. b, Fr. 29; III. Kl. b, Fr. 22. — Simmelendähli (bis Dey-Diemtigen Fr. 3) 8 m³ Fi. II. Kl. b, Fr. 30; 3 m³ Kief. II. Kl. b, Fr. 33. — Kohlern (bis Dey-Diemtigen Fr. 3) 16 m³ Fi. III. Kl. b, Fr. 22. — Bemerkung. Der Nadelholzhandel geht flau. Infolge von vorausgegangener enormer Preissteigerung ist von Gemeinden und Privaten bedeutend mehr Sag- und Bauholz zum Verkauf gebracht worden. Auch wurde sogar von auswärts (Engadin!) Holz hieher importiert. Alle Sägereien sind nun reichlich mit Vorräten versehen.

Luzern, Waldungen der Korporation Horw.

(Per m³ ohne Rinde.)

(Bis Luzern Fr. 3) 348 m³, $\frac{7}{10}$ La. $\frac{3}{10}$ Fi. I. Kl. a, Fr. 45; I. Kl. b, Fr. 38; II. Kl. a, Fr. 34; II. Kl. b, Fr. 30. — Bemerkung. Feinjähriges Holz. Preise um Fr. 2 per m³ höher als letztes Jahr.

Obwalden, Korporationswaldungen.

(Per m³ ohne Rinde.)

Teilsame Lungern=Dorf. Feldmoos (bis Station Lungern Fr. 2.50) 200 m³, $\frac{3}{4}$ Fi. $\frac{1}{4}$ La. I. Kl. a, Fr. 29.60. — Bemerkung. Der schönen und guten Qualität wegen fand das astreine, vollkommen gesunde Holz schnellen Absatz. — Teilsame Lungern=Obsee. Dandel und Unter Obstollen (bis Station Lungern Fr. 2.50) 64 m³, $\frac{2}{3}$ Fi. $\frac{1}{3}$ La. I. Kl., Fr. 25.90; 112 m³, $\frac{1}{2}$ Fi. $\frac{1}{2}$ La. II. Kl., Fr. 22.20. — Bemerkung. Die Nachfrage war nicht mehr sehr lebhaft und die Zahl der Käufer klein, daher die etwas knappen Preise. Das Holz präsentierte sich nicht sehr vorteilhaft.

Graubünden, Gemeindewaldungen Langwies.

(Per m³ ohne Rinde.)

Langwies (bis Chur Fr. 9) 213 m³ Fi. I. Kl., Fr. 45 (astrein, feinjählig, sehr weiß). — Unter dem Tschuggen (bis Chur Fr. 9) 191 m³ Fi. II. Kl., Fr. 32 (etwas astig, grobjähriger oder schwach rot); 15 m³ Fi. III. Kl., Fr. 22 (astig und rot). — Bemerkung. Preissteigerung bei der I. Kl. zirka 9%, bei der II. zirka 14% gegenüber dem Vorjahr. Wenig Käufer anwesend.

Graubünden, Gemeindewaldungen, III. Forstkreis, Bonaduz.

(Per m³ ohne Rinde.)

Gemeinde Valendas. Brün, Bodenei und Ronawald (bis Station Valendas Fr. 5.80) 60 m³ Fi. I. Kl. Sp., Fr. 37.20; 114 m³ Fi. I. Kl. a, Fr. 32.20; 80 m³ Fi. I. Kl. b, Fr. 22.20; 29 m³ Lä. I. Kl., Fr. 39.20. — Ballfeis (bis Station Valendas Fr. 3) 94 m³ Fi. I. Kl. a, Fr. 36; 40 m³ Fi. I. Kl. b, Fr. 25. — Langwald (bis Versam Fr. 3.90) 18 m³, $\frac{1}{2}$ Fi. $\frac{1}{2}$ La. I. Kl. a, Fr. 31.10; 137 m³, $\frac{1}{2}$ Fi. $\frac{1}{2}$ La. I. Kl. b, Fr. 25.10; 183 m³ Kief. I. Kl. a, Fr. 45.10. — Bruchhalde (bis Valendas Fr. 1) 123 m³ Kief. I. Kl., Fr. 44. — Gemeinde Versam. Ob Mareina (bis Station Versam Fr. 4) 100 m³ Lä. I. u. II. Kl., Fr. 40; 115 m³ Lä. III. Kl., Fr. 21 (Schwellenholz). — Foppa Tälä (bis Versam Fr. 4) 121 m³ Fi. I. Kl., Fr. 33.50; 56 m³ Fi. III. Kl., Fr. 25.

Graubünden, Gemeindewaldungen Filisur.

(Per m³ ohne Rinde.)

Untergrünwald (bis Station Filisur Fr. 5.50) 133 m³, $\frac{9}{10}$ Fi. $\frac{1}{10}$ Kief. I. und II. Kl. a, Fr. 38.50; 129 m³, $\frac{9}{10}$ Fi. $\frac{1}{10}$ Kief. III. Kl. a, Fr. 25; 49 m³,

$\frac{9}{10}$ Fi. $\frac{1}{10}$ Kief. I. und II. Kl. b, Fr. 22. 75. — Bärenboden (bis Filisur Fr. 7) 100 m³ Lär. Sp. I. und II. Kl., Fr. 50. 25 (ganz feinjähriges Alpenholz); 60 m³ Arven Sp., Fr. 37. 75. — Bemerkung. Bei reger Beteiligung an der Gant haben die Preise gegen letztes Jahr etwas angezogen. Für Lärchen und Arven wurden bisher noch nie erreichte Preise erzielt. Fast alles Holz geht entweder rund oder geschnitten nach dem Engadin und beträgt dafür die Bahnfracht noch Fr. 6—7 per m³.

Granblinden, Gemeinde- und Privatwaldungen, V. Forstkreis, Disentis.

(Per m³ ohne Rinde.)

Gemeinde Somvig. Tiena (bis Station Glanz Fr. 8) 20 m³ Kief. I.—III. Kl. b, Fr. 41. 50. — Gemeinde Brigels. Nun (bis Glanz Fr. 4) 120 m³ Fi. I. und II. Kl. b, Fr. 30. — Gemeinde Truns. Privatwald Kensch (bis Glanz Fr. 6) 30 m³ Fi. I. und II. Kl. a, Fr. 36.

Granblinden, Gemeindewaldungen Seewis.

(Per m³ ohne Rinde.)

(Bis Seewis Fr. 5) 157 m³ Fi. I. Kl. a, Fr. 38. 50; 190 m³ Fi. I. Kl. b, Fr. 34. 50; 355 m³, $\frac{2}{3}$ La. $\frac{1}{3}$ Fi. I.—II. Kl., Fr. 30. 50; 328 m³, $\frac{6}{10}$ La. $\frac{4}{10}$ Fi. II. Kl., Fr. 24. 50; 115 m³, $\frac{1}{2}$ La. $\frac{1}{2}$ Fi. III. Kl., Fr. 19. 50.

c) Laubholz, Langholz und Klöße.

Bern, Waldungen der Bürgergemeinde Leuzigen.

(Per m³ mit Rinde.)

(Transport bis Station Leuzigen Fr. 5) 40 m³ Eich. I. Kl., Fr. 134. 25 (Maximum Fr. 158); 86 m³ Eich. II. Kl., Fr. 111; 74 m³ Eich. III. Kl., Fr. 88; 6 m³ Eich. IV. Kl., Fr. 72; Eich. Schwellenholz Fr. 40.

Obwalden, Korporationswaldungen.

(Per m³ ohne Rinde.)

Teilsame Lungern=Dorf. Feldmoos (bis Station Lungern Fr. 3) 37 m³ Bu. IV. Kl., Fr. 29. 60; 32 m³ Horn V. Kl., Fr. 39. 60. — Teilsame Lungern=Obsee. Dündel und Unter Obstollen (bis Lungern Fr. 2. 50) 20 m³ Bu. IV. Kl., Fr. 22. 20. — Bemerkung. Das Buchenholz war alt und daher nicht mehr weiß.

Granblinden, Gemeindewaldungen, V. Forstkreis, Disentis.

(Per m³ ohne Rinde.)

Gemeinde Brigels. Nun (bis Station Glanz Fr. 7) 30 m³ Eich. II.—V. Kl. b, Fr. 50.

Margau, Waldungen der Bürgergemeinde Rheinfelden.

(Per m³ mit Rinde, 2—3 cm Rindenabzug für Eichen.)

Heimenholz, Weberholz, Wasserloch, Steppberg und Berg (bis Rheinfelden oder Mühlin, inkl. Verladen Fr. 5—6) 10 m³ Eich. I. Kl. a, Fr. 131. 50; 13 m³ Eich. I. Kl. b, Fr. 66. 20; 20 m³ Eich. II. Kl. a, Fr. 85. 50; 6 m³ Eich. II. Kl. b, Fr. 58. 80; 6 m³ Eich. III. Kl. a, Fr. 69; 35 m³ Eich. III. Kl. b, Fr. 50. 90; 6 m³ Eich. IV. Kl. a, Fr. 65. 50; 31 m³ Eich. IV. Kl. b, Fr. 45. 30; 25 m³ Bu. II.—IV. Kl., Fr. 34; 22 m³ Hainbu. IV. Kl., Fr. 52. 50; 21 m³ Eich. IV. und V. Kl., Fr. 65; 14 m³ Eich. V. Kl., Fr. 42; 6 m³ Horn IV. und V. Kl., Fr. 45; 3 m³ Akazien V. Kl., Fr. 57; 4 m³ Linden IV. und V. Kl., Fr. 40; 3 m³ Erlen V. Kl., Fr. 29. 10. — Bemerkung. Das Holz liegt an fahrbaren Abfuhrwegen. Preise gegen voriges Jahr etwas gedrückt.

Argau, Staatswäldungen, V. Forstkreis, Zofingen.

(Per m³ ohne Rinde.)

Langholz (bis Verbrauchsort Fr. 6—7.50) Bu. Schwellenholz Fr. 28.

e) Brennholz.

Bern, Staatswäldungen, XIX. Forstkreis, Nieder-Simmental.

(Per Ster.)

Simmenwald (Transport bis Wimmis Fr. 1) 276 Ster Bu. Scht., Fr. 17.80; Bu. Knp., Fr. 13.75. — Schindelboden (bis Wimmis Fr. 2) 9 Ster Bu. Knp., Fr. 13. — Hellersberg (bis Dey-Dientigen Fr. 3.50) 111 Ster Fi. Scht., Fr. 9.60; 27 Ster Fi. Knp., Fr. 7.95. — Simmelendähli (bis Dey-Dientigen Fr. 3) 54 Ster, $\frac{7}{10}$ Fi. $\frac{3}{10}$ Kief. Scht., Fr. 11.60. — Kohlern (bis Dey-Dientigen Fr. 2.80) 33 Ster Fi. Scht., Fr. 11.05. — Bemerkung. Die Brennholzpreise hielten sich nahezu auf der letztjährigen Höhe, trotzdem reichlich das doppelte Quantum auf den Markt gebracht wurde.

Bern, Staatswäldungen, XVII. Forstkreis, Laufen.

(Per Ster.)

Allmend (bis Zwingen Fr. 2) 93 Ster Bu. Scht., Fr. 11.50; 11 Ster Bu. Knp., Fr. 8. — Mittenberg (bis Laufen Fr. 2) 125 Ster Bu. Scht., Fr. 13.80; 24 Ster Bu. Knp., Fr. 11. — Bannholzberg (bis Laufen Fr. 3) 138 Ster Bu. Scht., Fr. 12; 44 Ster La. Scht., Fr. 9.60. — Bemerkung. Die Preise sind im Vergleich zum Vorjahr unbedeutend gestiegen.

Argau, Staatswäldungen, V. Forstkreis, Zofingen.

(Per Ster.)

Staatswald Kölliken (bis Kölliken Fr. 1.50) La. Scht., Fr. 11.10. — Staatswald Langholz (bis Verbrauchsort Fr. 3) Bu. Scht., Fr. 17. — Staatswald Bann bei Zofingen (bis Zofingen Fr. 1.50) Bu. Scht. und Knp., Fr. 15.72; La. Scht. u. Knp., Fr. 12.50.

Waadt, Staatswäldungen, VII. Forstkreis, Orbe.

(Per Ster.)

Côte de Buiteboeuf (bis Ste. Croix und Yverdon Fr. 3, bis Buiteboeuf Fr. 1) 177 Ster Bu. Knp., Fr. 13 (1907 Fr. 11.64). — Lael à Romainmôtier (bis Romainmôtier Fr. 1.50, bis Croix Fr. 1.80, bis Orbe Fr. 3) 42 Ster Bu. Knp., Fr. 11.07 (1907 Fr. 11.80). — Forel à Romainmôtier (bis Romainmôtier Fr. 1.50, bis Croix Fr. 1.80, bis Orbe Fr. 3) 82 Ster Bu. Knp., Fr. 14.20 (1907 Fr. 12.72); 43 Ster Eich. Knp., Fr. 11 (1907 Fr. 8.38).

Zu geneigter Notiznahme.

Wir gedenken mit der nächsten Nummer den Holzhandelsbericht für die Winterkampagne 1907/08 abzuschließen.

Inhalt von Nr. 3/4

des „Journal forestier suisse“, redigiert von Herrn Professor Decoppet

Articles: L'activité du service fédéral des forêts et celle des forestiers suisses. — Du commerce des bois. — L'avalanche du 19/20 mars 1907 dans la forêt de Patschai-Clysot (commune de Remüs). — Un arbre remarquable. — **Affaires de la Société:** Séance du Comité permanent, à Zürich, le 17 février 1908. — **Communications:** Un regard en arrière. — Communications. — La processionnaire du pin pinier au pied du Jura. — Extrait du Message du Conseil fédéral à l'Assemblée fédérale, concernant l'organisation du Département fédéral de l'intérieur. — Récolte des graines forestières. — **Chronique forestière.** — **Bibliographie.** — **Mercuriale des bois.**